

**Zeitschrift:** Die Glocken von Mariastein  
**Herausgeber:** Benediktiner von Mariastein  
**Band:** 78 (2001)  
**Heft:** [6]

**Rubrik:** Mitteilungen ; Liturgischer Kalender

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 08.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

---

# Nachrichten aus dem Kloster

Abt Lukas Schenker

---

## Abtsweihe in Disentis

Nach dem Rücktritt von Abt Pankraz Winiker auf seinen 75. Geburtstag hin wählten die Konventualen des Klosters Disentis am 18. Dezember 2000 als seinen Nachfolger den bisherigen Dekan (Prior) P. Dr. Daniel Schönbachler zum Abt. Er wählte sich als Leitspruch: *Unitas in diversitate, Einheit in Vielfalt.* Am 10. Februar 2001, am Fest der hl. Scholastika, erteilte ihm der Diözesanbischof von Chur, Amedée Grab OSB, die Abtsbenediktion. Zum Fest waren alle Äbte der Schweizer Benediktinerkongregation eingeladen.

## Abtsweihe in Beuron

Auch in der benachbarten süddeutschen Abtei Beuron fand ein Abtswechsel statt. Nach der Demission von Erzabt Hieronymus Nitz wählte die Klostergemeinschaft am 6. März 2001 ihren bisherigen Prior P. Theodor Hogg zum neuen Erzabt. Erzbischof Oskar Saier von Freiburg erteilte ihm am 31. März feierlich die Abtsbenediktion. Er überreichte ihm dabei den Abtsstab, den der letzte Abt des 1862 vom Kanton Zürich aufgehobenen Klosters Rheinau, Leodegar Ineichen (gest. 1876), dem 1863 neugegründeten Kloster Beuron geschenkt hatte. Abt Lukas war zu diesem festlichen Anlass als «Nachbar» eingeladen.

## Herr Martin Abegg ging in seine Heimat zurück

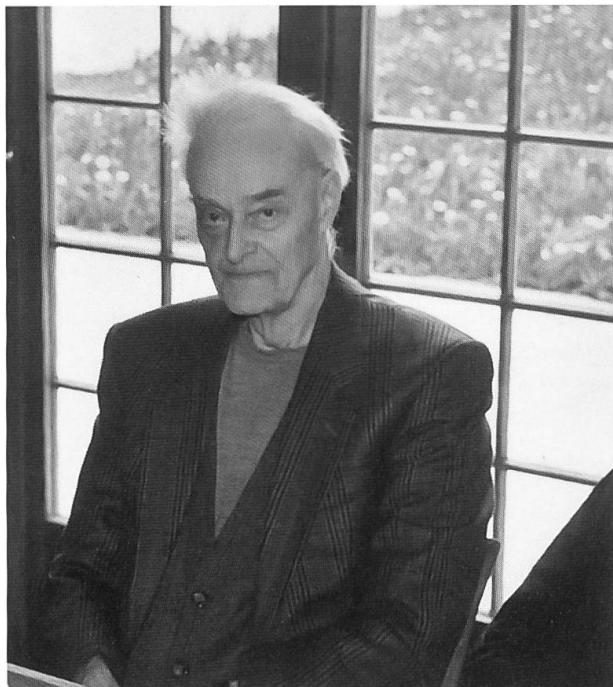
Anfang März 2001 erlitt Herr Martin Abegg, unser ehemaliger langjähriger und verdienter

Pförtner (1976–1997), einen Kräfteverfall, was einen mehrwöchigen Spitalaufenthalt bedingte. In der Karwoche durfte er das Spital verlassen. Er ging nun vorerst zu seinem Bruder nach Steinerberg SZ und wartet dort auf einen Platz im Alters- und Pflegeheim St. Annaheim in Steinerberg. Wir wünschen Herrn Abegg in seiner Heimat gute Besserung und erhoffen für ihn in der neuen Umgebung einen frohen und zufriedenen Lebensabend.

## Tagung der Salzburger Äbtekonferenz

Wie üblich treffen sich in der Osterwoche die benediktinischen Äbte und Konventionalprioren des deutschen Sprachgebiets zu ihrer Jahressammlung. Diesmal fand sie vom 17. bis 20. April 2001 im ostdeutschen Erfurt statt. In zwei Vorträgen, einer vom Ortsbischof Joachim Wanke, bekamen die Äbte Einblick in die Situation von Kirche und Gottesglaube im Osten Deutschlands nach Jahrzehntelangem staatlich verordnetem Atheismus und in die Chancen und Hindernisse, welche christliche Kommunitäten heute in einer nichtchristlichen Umwelt haben. In der ehemaligen DDR gibt es heute das Benediktinerkloster Huysburg (bei Halberstadt), in der DDR-Zeit gegründet, und das Benediktinerinnenkloster Alexanderdorf (bei Berlin), das in der Zwischenkriegszeit entstanden ist. Dazu kommen die beiden Neugründungen nach der politischen Wende: Wechselburg (nördlich von Chemnitz), 1993 vom Benediktinerkloster Ettal aus neu besiedelt, und das Zisterzienserinnenkloster Helfta (bei Eisleben); hier zogen nach grossen Restaurierungsarbeiten 1999

Nonnen aus dem Kloster Seligental bei Lands-hut wieder ein. Eine Begegnung mit den evan-gelischen Schwestern der benediktinischen Communität Casteller Ring im Erfurter Au-gustinerkloster, wo einst Martin Luther ein-getreten war, heute evangelische Kirche, run-dete das Tagungsthema «Gottsuche unter Gottlosen» ab.



*Am Gründonnerstag verab-schiedeten wir unseren langjährigen Pförtner, Herrn Martin Abegg (oben). Am 21. April konnten Herr und Frau Jakob und Alice Kro-nenberger-Liniger (Metzerlen) in der Josefskapelle das Fest ihrer eisernen Hochzeit (65 Jahre!) feiern. Jahrzehntelang hatten sie am Klosterplatz eine weit-herum bekannte Bäckerei ge-führt.*

## **Wir gedenken der verstorbenen Freunde und Wohltäter**

Herr Hugo Frey-Borner, Wangen bei Olten  
Herr Hans Flury-Strub, Trimbach  
Herr Arnold Fluri, Breitenbach  
Herr Dr. med. Cyrill Vogel-Spieler, Laufen  
Sr. Relindis Minikus, Bern  
Herr Bernhard Zeugin, Dittingen  
Frau Anny Matter, Bottmingen

### **«Erlebnis Sahara»**

P. Notker Strässle brachte von seiner Reise in die Sahara wunderbare Farbfotos zurück. Sie sind zu sehen im Konventgang des Klosters Mariastein (während der Öff-nungszeiten der Pforte) und im Priesterse-minar St. Beat an der Adligenswilerstr. 15 in Luzern (tagsüber von Montag bis Freitag; bis am 27. Juni 2001).



# Informationen

## Liturgischer Kalender Juni 2001

Freitag, 1.	Hl. Justin, Märtyrer
Samstag, 2.	Hl. Armin, Bischof
<u>Sonntag, 3.</u>	<u>Das hohe Pfingstfest</u>
Montag, 4.	<b>Pfingstmontag</b> <i>Gottesdienste wie an Sonntagen</i>
Dienstag, 5.	Hl. Bonifatius, Bischof und Märtyrer
Mittwoch, 6.	Monatswallfahrt am ersten Mittwoch <i>Gottesdienste siehe S. 187</i> Hl. Norbert, Ordensgründer und Bischof
<u>Sonntag, 10.</u>	<u>Dreifaltigkeitssonntag</u>
Montag, 11.	Hl. Barnabas, Apostel
Mittwoch, 13.	Hl. Antonius, Ordenspriester, Kirchenlehrer
Donnerstag, 14.	<b>Hochfest des Leibes und Blutes Christi</b> (Fronleichnam) – <i>Gottesdienste wie an Sonntagen</i>
Freitag, 15.	14.20 Uhr: Rosenkranz in der Josefskapelle

Sonntag, 17. **11. Sonntag im Jahreskreis**

Dienstag, 19. Hl. Romuald, Abt und Ordensgründer

Donnerstag, 21. Hl. Aloisius, Ordensmann

Freitag, 22. Hochfest Herz Jesu

Sonntag, 24. **Geburt Johannes' des Täufers**

12. Sonntag im Jahreskreis  
16.00 Uhr: Kerzenegnung

Donnerstag, 28. Hl. Irenäus von Lyon, Bischof und Märtyrer

Freitag, 29. Hl. Petrus und Paulus, Apostelfürsten

Samstag, 30. **Maria Trostfest**

## Maria Trostfest Samstag, 30. Juni 2001

**Am Vorabend** (Freitag, 29. Juni)  
19.45 Uhr Feier der Vigil in der Gnadenkapelle

**Am Tag** (Samstag, 30. Juni)  
9.00 Uhr Eucharistiefeier in der Gnadenkapelle  
18.00 Uhr Vesper (lat.)

# Liturgischer Kalender Juli 2001

Sonntag, 1.	13. Sonntag im Jahreskreis
Montag, 2.	Fest Maria Heimsuchung
Dienstag, 3.	Hl. Thomas, Apostel
Mittwoch, 4.	Monatswallfahrt am ersten Mittwoch
Sonntag, 8.	14. Sonntag im Jahreskreis
	16.00 Uhr: Kindersegnung
Mittwoch, 11.	Hochfest des hl. Benedikt, Abt, Schutzpatron Europas
Freitag, 13.	Hl. Heinrich II., Kaiser
Sonntag, 15.	15. Sonntag im Jahreskreis
Freitag, 20.	14.20 Uhr: Rosenkranz in der Josefskapelle
Sonntag, 22.	16. Sonntag im Jahreskreis
Mittwoch, 25.	Hl. Jakobus, Apostel
Donnerstag, 26.	Hl. Joachim und Anna, Eltern der Gottesmutter Maria
Sonntag, 29.	17. Sonntag im Jahreskreis
Dienstag, 31.	Hl. Ignatius von Loyola, Priester, Ordensgründer

## Mariasteiner Konzerte 2001

Freitag, 13. Juli 2001, 20.15 Uhr

Das Kettwiger Bach-Ensemble singt unter der Leitung von Wolfgang Kläsener virtuose Chormusik des 20. Jahrhunderts (Poulenc, Swayne, Harvey, Ives und Nystedt)

## Eucharistiefeier und Stundengebet

### Sonntage und Feiertage

19.45 Uhr	Vigil am Vorabend
5.30 Uhr	Laudes (Morgengebet)
6.30 Uhr	Eucharistiefeier
8.00 Uhr	Eucharistiefeier
9.30 Uhr	Eucharistiefeier mit den Mönchen
11.15 Uhr	Eucharistiefeier <i>Beichtgelegenheit jeweils ca. eine halbe Stunde vor der Eucharistiefeier</i>
12.15 Uhr	Sext (Mittagsgebet)
15.00 Uhr	Vesper und eucharistischer Segen <i>Anschl. «Salve Regina» in der Gnadenkapelle</i>
20.00 Uhr	Komplet (Nachtgebet)

### Werkstage

5.30 Uhr	Mette und Laudes
6.30 + 8.00 Uhr	Eucharistiefeier (Gnadenkapelle)
9.00 Uhr	Eucharistiefeier mit den Mönchen
12.15 Uhr	Sext (Mittagsgebet)
15.00 Uhr	Non (Nachmittagsgebet) <i>entfällt am Montag!</i>
18.00 Uhr	Vesper (Abendgebet)
20.00 Uhr	Komplet (Nachtgebet)

### Monatswallfahrt am ersten Mittwoch

6.30, 8.00, 9.00, 10.00 Uhr <i>ab 13.15 Uhr</i>	Eucharistiefeier (Gnadenkapelle) <i>Beichtgelegenheit</i>
14.30 Uhr	Eucharistiefeier mit den Mönchen (mit Predigt) <i>anschliessend Rosenkranzgebet</i>

### 3. Freitag im Monat

14.20 Uhr	Rosenkranzgebet in der Josefskapelle
-----------	--------------------------------------

## Gebetsanliegen 2001

Juni

**Die Weltkirche betet ...**

dass die Gegenwart Christi in der Eucharistie all unser Tun bestimme.

**Die Kirche in der Schweiz betet ...**

dass die «ökumenische Charta», die an Pfingsten veröffentlicht wird, im kirchlichen Leben Früchte trage.

Juli

**Die Weltkirche betet ...**

dass das Evangelium in den Familien gelesen und gelebt wird.

**Die Kirche in der Schweiz betet ...**

dass die Aufgabe der Frauen in der Kirche gewürdigt werde.

## Bücherecke am Klosterplatz

Die «Pilgerlaube» wird von Anfang Juli bis ca. Mitte Oktober 2001 ihr Bücherangebot in einem eigenen Ladenlokal präsentieren, nämlich am Klosterplatz 16 (neben Restaurant «Post»). Wie bis anhin werden die Pilgerinnen und Pilger Bücher zu den Themen Wallfahrt, Liturgie und Spiritualität finden, aber auch Bibeln, Gebets- und Geschenkbücher und anderes mehr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

## Kerzensegnung zum Sommeranfang

In einer kleinen Segnungsfeier werden alle Kerzen gesegnet, die die Pilger mitgebracht haben, um sie dann zu Hause zu entzünden.

Termin: Sonntag, 24. 6. 2001, 16.00 Uhr

Ort: Siebenschmerzenkapelle

## Öffnungszeiten der Klosterpforte

**An Sonntagen:**

7.15–9.15 Uhr; 10.30–12.15 Uhr  
14.00–14.45 Uhr; 15.45–18.00 Uhr

**An Werktagen:**

8.00–8.45 Uhr; 10.00–12.00 Uhr  
14.00–14.55 Uhr; 15.30–18.00 Uhr



Diese Darstellung des Apostels Paulus ziert die Kanzel in unserer Basilika. Das Schwert ist das Attribut des Heiligen und erinnert daran, dass er nach alter Überlieferung ums Jahr 65 das Martyrium durch Enthauptung erlitt. Das Fest der Apostelfürsten Petrus und Paulus begeht die Kirche am 29. Juni.